

WOCHENRÜCKBLICK



Zeitumstellung beenden!



Am Sonntag, den 29. Oktober werden auch in diesem Jahr die Uhren umgestellt. Der Parlamentarischer Geschäftsführer der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag, Stephan Brandner, plädiert für eine Abschaffung der Zeitumstellung, die keinerlei positive aber jede Menge negative Aspekte mit sich bringe:

„Die AfD-Fraktion hat sich klar positioniert: Wir setzen den Wunsch der Bürger, die Zeitumstellung zu beenden, um. Diese verschlingt Geld, verursacht Aufwand, birgt gesundheitliche Risiken und hat den Sinn, Energie einzusparen, bei weitem verfehlt. Für uns steht die Lösung fest: Die zwei Mal jährlich stattfindende unsinnige Umstellung der Uhren muss ein Ende haben. Wenn auf europäischer Ebene keine Einigung gefunden werden kann, dann muss Deutschland seine Zeit selbst gesetzlich regeln. Einen entsprechenden Gesetzentwurf, der das Problem ein für alle Mal löst, haben wir fertiggestellt. Für uns als AfD-Fraktion steht der Wille der Bürger im Mittelpunkt.“

Keine Unterstützung von Schlepperei, Schleusungen und Menschenhandel im Mittelmeer!

Am 13.10.2023 ist das Schiff "Sea-Eye 4" aus einem spanischen Hafen ausgelaufen, um noch mehr sogenannte Flüchtlinge - wahrscheinlich über Italien - nach Deutschland zu holen. Es ist das erste Mal, dass der Steuerzahler ganz offiziell die Schleuser auf dem Mittelmeer finanziert. 365.000 Euro hat die Bundesregierung aus Grünen, Roten und Gelben bereitgestellt, um dem Partner der grünen Bundestagsvizepräsidentin Göring-Eckart, seinerseits Vorstand und Gründer des Vereins "United4Rescue", eine Freude zu machen. Zwei Millionen Euro sollen jährlich bis ins Jahr 2026 fließen, acht Millionen Euro also insgesamt. Eine stolze Summe, wobei freilich noch Kosten in zigmillionen Euro für die Vollversorgung in Deutschland hinzukommen, von den gesellschaftlichen Verwerfungen ganz zu schweigen.

Dieser Fakt hat nicht nur Elon Musk mehr als verwundert, er hat auch ein weiteres Mal dafür gesorgt, dass sich Deutschland außenpolitisch weiter isoliert. Denn selbstverständlich findet es die Premierministerin Italiens wenig amüsant, wenn Deutschland ihr die Afrikaner in die Häfen bringt, für die sie dann eine Lösung finden muss. Wahrscheinlich deshalb äußert sich sogar Bundeskanzler Scholz wenig begeistert zu den Finanzierungsplänen der „Nepper – Schlepper – Bauernfänger“, aber was hat der schon zu sagen in dieser Regierung auf dem absteigenden Ast. Dass deutsche Steuermittel genutzt werden, um Schleuser im Mittelmeer zu finanzieren und so das gefährliche Geschäft mit Schlepperbooten noch weiter angeheizt wird, ist ein Skandal. Es steht außer Frage, dass Menschen, die sich in Seenot befinden, gerettet werden müssen; es steht außer Frage, dass das auch durch private Initiativen wie die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger geschehen kann und muss. Seenotrettung bedeutet aber, die Menschen an den nächstgelegenen sicheren Hafen zu bringen. Es bedeutet nicht, Menschen hunderte Kilometer durch die Gegend zu schippern, um auf einem anderen Kontinent – oder sagen wir in Deutschland - ein schönes neues Leben zu beginnen. Wir wissen aber, dass sogenannte Seenotrettungsboote wie auch die "Humanity 1" sich nachweislich nur 45km vor der libyschen Küste aufhalten, um dann das Taxi in das hunderte Kilometer entfernte Europa zu spielen. Das hat mit Seenotrettung nichts zu tun. Ganz im Gegenteil: mit dem Taxidienst nach Europa ist die Regierung verantwortlich dafür, dass sich immer mehr Menschen in klapprige und völlig überladene Schiffe begeben mit dem Traum vom guten Leben in Deutschland im Gepäck und der Hoffnung auf Bürgergeld, Einfamilienhaus und schickes Auto im Kopf. Es ist die Bundesregierung, die die Verantwortung dafür trägt, wenn diese Menschen im Mittelmeer sterben, weil Sie vermitteln, dass die Überfahrt mit steuergeldfinanzierten deutschen Booten unkompliziert und sicher ist.

Als AfD steht für uns fest: das Schleusergeschäft auf dem Mittelmeer darf nicht finanziert, ganz im Gegenteil, es muss wirkungsvoll ausgetrocknet werden. Die Menschen in Afrika müssen, angelehnt an die australische Kampagne, erfahren: „Deutschland wird nie euer Zuhause“ sein, macht euch nicht auf den Weg, geht das Risiko nicht ein, schützt euer Leben. Nur so wird das Mittelmeer nicht weiter zum Grab für die Menschen, die auf die Versprechungen hereingefallen sind.

Mit meinem Antrag "Keine Unterstützung von Schlepperei, Schleusungen und Menschenhandel im Mittelmeer" (Drucksache 20/8872) habe ich das Thema im Deutschen Bundestag zur Sprache gebracht.



Aktuelle Videos



Brandner lobt Vorlesekompetenz-
Künast rastet völlig aus



700 Millionen Euro ohne
Rechtsgrundlage!



Wagenknecht ist Sozialismus pur!



Grüne drehen völlig durch!



Wenn man die Frage nicht beantworten
kann, jammert man einfach ein bisschen
herum



Die Berliner Gerüchteküche kocht!
5 Frsgen - 5 Antworten

Kommende Termine im Wahlkreis



Bereit für mehr!

November

1

19:00 Uhr

Gasthaus Reißberg 04
Theodor-Körner-Straße 11
Greiz



Infostand in Altenburg

November

4

Vormittag

Markt, Altenburg



Erosion des Rechtsstaats und innere Sicherheit

November

21

19:00 Uhr

Gaststätte Grüner Baum
Märien 5
Zeulenroda-Triebes



FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

Neues aus dem Bundestag

November

23

19:00 Uhr

Orangerie in Meuselwitz



STEPHAN BRANDNER

4

Kommende Sprechstunden

Sprechstunde

November

21

Wahlkreisbüro
Zeulenroda

Anmeldung unter
stephan.brandner.ma11@bundestag.de

AfD

Sprechstunde

November

22

Wahlkreisbüro
Gera

Anmeldung unter
kontakt@brandner-im-bundestag.de

AfD

Sprechstunde

November

23

Wahlkreisbüro
Altenburg

Anmeldung unter
stephan.brandner.ma71@bundestag.de

AfD

Sprechstunde

Dezember

8

Wahlkreisbüro
Altenburg

Anmeldung unter
stephan.brandner.ma71@bundestag.de

AfD



STEPHAN
BRANDNER

5

Weitere Termine

06.11.2023
BÜRGERDIALOG
Mensa C.R. Gesamtschule
Schönerlinder Straße 83-90, 16341 Panketal

AfD Panketal

>>> **19:00 Uhr** <<<

DEUTSCHLAND IM KRISENMODUS

+++ DEM DEUTSCHEN VOLKE +++



STEFFEN JOHN, MdL
Spitzenkandidat WK 14

STEPHAN BRANDNER, MdB
Parl. Geschäftsführer/ Justiziar

AfD

Erosion des Rechtsstaats und die innere Sicherheit

November

2.&3.

Vortragsveranstaltungen
in Frankenthal und Heidelberg



Stephan Brandner,
direkt gewählter Bundestagsabgeordneter WK 194,
stellv. Bundesvorsitzender

STEPHAN BRANDNER



Jan-Oliver Zwerg, MdL

Stephan Brandner, MdB

~~Tim Lochner~~
Ihr Oberbürgermeister

Jörg Urban, MdL

17.11. Lochners Zielspurt

18 Uhr · Marktplatz Pirna

AfD



STEPHAN BRANDNER

Meine Anzeige in Neuem Gera, Greizer Bürgerzeit, Altenburger Kurier

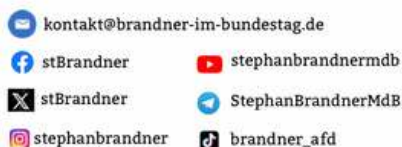
Ampelpolitik rückabwickeln und Deutschland wieder fit machen!

Die Politik der **Ampelregierung** hat in den letzten beiden Jahren einen enormen **Schaden** angerichtet. Nach vielen Jahren **destruktiven Wirkens von Merkel** und deren Koalition von CDU und SPD kam es noch schlimmer als gefürchtet. Nicht nur, dass das Vertrauen in die Politik immer mehr sinkt, auch leiden viele Bürger dieses Landes konkret unter dieser völlig absurden und **ideologiegetriebenen Politik**. Die Arbeitslosigkeit steigt trotz des Fachkräftemangels, die **Sozialausgaben** ufern aus, Firmen müssen massenhaft **Insolvenz** anmelden oder wandern ins Ausland ab.

Für mich und die AfD fest: die **irre Ampelpolitik muss beendet** und umgekehrt werden: Die AfD wird nicht nur das **Heizungsgesetz abschaffen**, sodass jeder heizen kann, wie er es für richtig hält, sondern auch das sogenannte **Selbstbestimmungsgesetz rückabwickeln**, mit dem es eine freie Geschlechterwahl geben soll. Mit uns wird es **kein Verbrennerverbot** geben, die **deutsche Staatsbürgerschaft** wird nicht weiter verramscht und auch ein **Netzwerkdurchsetzungsgesetz**, das die Meinungsfreiheit im Netz beschneidet, wird es nicht mehr geben. Mit unserem **10-Punkte-Programm für eine AfD-geführte Bundesregierung** haben wir klargestellt, worauf Sie sich mit uns einstellen können. Wir wollen und werden die **Deindustrialisierung Deutschlands stoppen**, die **Steuerlast senken**, die **verheerende Migrationspolitik beenden** und unseren **Sozialstaat retten**. Wir wissen: **Bildung ist Zukunft** und nur durch eine vernünftige Bildungspolitik wird es möglich sein, Deutschland wieder vom Kopf auf die Füße zu stellen. Auch in der Außenpolitik werden wir neue Maßstäbe setzen. **Deutsche Interessen** stehen ganz vorne, nicht irgendein linker Feminismus, und eine **gestärkte Bundeswehr** ist der Garant einer souveränen Nation. Wir müssen darüber hinaus die Familienpolitik auf ein gesundes Fundament stellen, **Familienarbeit belohnen** und die gesundheitliche Eigenverantwortung fördern. Auch die **Entpolitisierung der Justiz**, die **Stärkung der Demokratie** durch die Sicherstellung der Gewaltenteilung sowie die Förderung der direktdemokratischen Teilhabe durch Einführung von **Volkssentscheiden** sind für mich entscheidende Punkte, die es auf Bundesebene umzusetzen gilt.

Sie sehen – **es gibt viel zu tun**. Aber fest steht auch: Deutschland ist nicht verloren! Wir als **AfD** sind bereit, die Verantwortung zu übernehmen, um **Wohlstand, Freiheit und Demokratie** sicherzustellen. Schenken Sie uns Ihr Vertrauen und lassen Sie uns gemeinsam eintreten für ein **prosperierendes Land**, wie wir es uns alle wünschen.

Ihr Stephan Brandner



Wahlkreisbüro Gößnitz
Zwickauer Straße 11 - 04639 Gößnitz
Tel.: 03 44 93 - 25 95 13
Geöffnet: Do und Fr: 10-17 Uhr

Wahlkreisbüro Altenburg
Kesselgasse 25 - 04600 Altenburg
Tel.: 03 44 93 - 25 95 13
Geöffnet: Mo und Mi: 10-17 Uhr

Weitere Wahlkreisbüros in Gera, Zeulenroda,
Sömmerda und Apolda

Möchten Sie unsere Aufklärungsarbeit mit Ihrer
Spende unterstützen?
Kreisverband Gera - Jena - SHK,
IBAN DE42 8305 3030 0018 0346 75 BIC HELADEF1JEN
Verwendungszweck: Stephan Brandner



Stephan Brandner

Ihr direkt gewählter Abgeordneter im Wahlkreis Gera - Greiz - Altenburger Land



**STEPHAN
BRANDNER**

7

Unsere Kalender für 2024 sind da!



Die neue KLARTEXT ist da!

AfD
Stephan Brandner -
Ihr direkt gewählter Bundestagsabgeordneter
im Wahlkreis 194 (Gera, Greiz, Altenburger Land)

KLARTEXT

aus dem Bundestag



Deutschland wieder fit machen!

Die Politik der Ampelregierung hat in den letzten beiden Jahren einen enormen Schaden angerichtet. Nach vielen Jahren destruktiven Wirkens von Merkel und deren Koalition CDU und SPD kam es noch schlimmer als befürchtet. Nicht nur, dass das Vertrauen in die Politik immer mehr sinkt, auch leiden viele Bürger dieses Landes konkret unter dieser Big Brother und Ideologietriebenen Politik.

Die AfD steht fest: die ihre Ampelpolitik muss beendet und umgekehrt werden. Die AfD wird nicht nur das Wahlgesetz abschaffen, sondern jeder helfen, wie er es für richtig hält, sondern auch das sogenannte Selbstbestimmungsrecht der Geschlechter, mit dem es eine freie Geschlechterwahl geben soll. Mit uns wird es kein Verbot geben und die deutsche Staatsbürgerschaft wird nicht weiter rückt. Mit unserem 10-Punkte-Programm für eine AfD-geliebte Bundesregierung werden wir klargestellt, worauf Sie sich mit uns einstellen können. Wir wollen und werden:

- **Demokratisierung Deutschlands stoppen, die Steuerlast senken**, die verlorene **Gründerpolitik beenden** und unseren **Sozialstaat retten**. Für unsere **Bildung ist** **kauf** und nur durch eine vernünftige Bildungspolitik wird es möglich sein, Deutschland **er** vom Kopf auf die Füße zu stellen. Auch in der **Außenpolitik** werden wir neue **deutsche Interessen** stehen ganz vorne und eine **gestärkte Landeswehr** ist der Garant einer souveränen Nation. Wir müssen darüber hinaus die **milienpolitik auf ein gesundes Fundament stellen, Familienarbeit belohnen** und die **sonderliche Eigenverantwortung fördern**. Auch die **Entpolitisierung der Justiz**, die **Wirkung der Demokratie durch die Sicherstellung der Gewaltenteilung** sowie die **förderung der demokratiespezifischen Teilhabe** durch Einführung von Volksentscheiden **ist für mich entscheidende Punkte**, die es auf Bundesebene umzusetzen gilt. Sie sehen - **gibt viel zu tun**. Aber fest steht auch: Deutschland ist nicht verloren! **Wir als AfD sind** **reit**, die Verantwortung zu übernehmen, um Wohlstand, Freiheit und Demokratie **herzustellen**. Schenken Sie uns Ihr Vertrauen und lassen Sie uns gemeinsam einsteigen **in ein prosperierendes Land**, wie wir es uns alle wünschen.

1/ Euer Stephan Brandner



www.stephan-brandner.de

Lesen und weitergeben!

Oktober 2023
7. Jahrgang, Ausgabe 20. 10/2023

SPD will sich Wahlvolk aus dem Ausland holen!

Bundesinnenministerin Faeser, Spitzenkandidatin der SPD Hessen plant, das Kommunalwahlrecht auf Ausländer auszuweiten. Wählen sollte zukünftig offenbar jeder können, der sich eine Weile in Deutschland aufhält. Es überrascht wenig, dass ausgerechnet die SPD die Wahlen für flüchtlinge öffnen will - schließlich kommen kaum noch Bürger auf die Idee, das Kreuz am Wahltag bei dieser Partei zu machen. Dieser verzweifelte Versuch, Wahlstimmen aus dem Ausland zu rekrutieren, lässt erkennen, welcher Plan hinter der massenhaften Aufnahme von Ausländern steckt. Die SPD will sich ihr Wahlvolk einkaufen, auf Kosten unseres Sozialstaats pöppeln und für den eigenen Machtbehalt platzen. Das werden wir zu verhindern wissen. Wohl weil ein großer Aufschrei durch die Republik ging, demotiviert die SPD mittlerweile ihr Vorhaben. Schuld sei nur ein Kopierfehler. Wer's glaubt...



Wir wollen die Namen wissen!

Die AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag reicht eine Organklage gegen die Bundesregierung ein. Grund ist die verweigerte Herausgabe der Namen öffentlich-rechtlicher Journalisten, die teils einschlägige Summen von der Bundesregierung für Moderationen und ähnliche Leistungen erhalten haben. Insgesamt haben deutsche Bundesbehörden seit 2019 mehr als 14 Millionen Euro an Journalisten gezahlt. Allein zwischen von AfD, FDP und Deutschlandradio erhalten 875.000 Euro.

Für mich als Justiziar der AfD-Fraktion stellt fest: **Transparenz ist das Gebot der Stunde**. Die Bürger dieses Landes haben ein Recht darauf, zu erfahren, welcher bekannte oder weniger bekannte öffentlich-rechtliche Journalist **öffentlich-rechtliche** durch die Bundesregierung erhält. **Wer kennt nicht das Sprichwort: 'Was Brot ich sei', des Lied ich sing.**



Zur Pressekonferenz



Wir stehen an Ihrer Seite

Wahlkreisbüro Gera
Rudolf-Diener-Straße 21
07545 Gera
Tel.: 03 65 - 20 42 41 30
Fax: 03 65 - 22 69 12 50
E-Post: kontakt@
brandner-im-bundestag.de
**Geöffnet: Di bis Do: 10-17
Uhr**

Wahlkreisbüro Gößnitz
Zwickauer Straße 11
04639 Gößnitz
Tel.: 03 44 93 - 25 95 13
E-Post: goessnitz@
brandner-im-bundestag.de
**Geöffnet: Do und Fr: 10-17
Uhr**

Wahlkreisbüro Altenburg
Kesselgasse 25
04600 Altenburg
Tel.: 03 44 93 - 25 95 13
E-Post: altenburg@
brandner-im-bundestag.de
**Geöffnet: Mo und Mi: 10-17
Uhr**



Wahlkreisbüro Zeulenroda
Schleizer Straße 8
07937 Zeulenroda-Triebes
Tel.: 03 66 28 - 96 35 02
E-Post: zeulenroda@
brandner-im-bundestag.de
**Geöffnet: Mo und Do: 10-17
Uhr**

Wahlkreisbüro Sömmerda
Weißenseer Straße 8
99610 Sömmerda
Tel.: 0 36 34 - 69 22 888
E-Post: soemmerda@
brandner-im-bundestag.de
Geöffnet: Mo: 10-17 Uhr

Wahlkreisbüro Apolda
Ritterstraße 4
99510 Apolda
Tel.: 0 36 44 - 83 20 468
E-Post: apolda@
brandner-im-bundestag.de
Nach Vereinbarung

Besuchen Sie mich auch im Netz

-  www.facebook.com/stBrandner
-  www.twitter.com/stbrandner
-  www.instagram.com/stephanbrandner
-  www.youtube.com/c/stephanbrandnermdb
-  t.me/StephanBrandnerMdB
-  www.tiktok.com/@brandner_afd

Stellen Sie Ihre Fragen bei Abgeordnetenwatch

Möchten Sie mich finanziell unterstützen?

Kreisverband Jena-Gera-SHK
Sparkasse Jena Saale-Holzland
IBAN: DE42 8305 3030 0018 0346 75
BIC: HELADEF1JEN
Verwendungszweck: Stephan Brandner

Stephan Brandner
Platz der Republik 1
11011 Berlin

**Sie haben Fragen
an mich?**

Schnell über
www.abgeordnetenwatch.de
stellen und auch andere davon
profitieren lassen!

www.stephan-brandner.de



**STEPHAN
BRANDNER**

9